

Antrag auf Aufnahme in die Klassenstufe 1 an einer öffentlichen Grundschule

Die Angaben im Rahmen der Schüleranmeldung werden auf der Grundlage von §§ 18 – 20 sowie §§ 25 – 31 des Sächsischen Schulgesetzes (SächsSchulG), § 3 der Schulordnung Grundschulen (SOGS), der VwV Religion und Ethik bzw. Ihrer Einwilligung erhoben.

Schuljahr 20 / 20

Abgabe bis . .20

Wir beantragen die Aufnahme an der zuständigen öffentlichen Grundschule:

Schulname

Schulort

Diese Schule besucht bereits mindestens ein Geschwisterkind, derzeit in Klassenstufe:¹

Ein Antrag gemäß § 25 Abs. 5 SächsSchulG zur Beschulung außerhalb des maßgeblichen Schulbezirkes wird nachgereicht – spätestens bis zum 15. Februar des Einschulungsjahres.¹

Angaben zum Kind

Reg.-Nr.:

Name

Vorname

Geschlecht

weiblich männlich divers

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort (Hauptwohnsitz)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit¹

Religionszugehörigkeit

Es liegt eine Behinderung bzw. chronische Krankheit vor, die für den Schulbesuch von Bedeutung ist.¹

ja²

nein

Die Beantragung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs wird beabsichtigt.¹

ja

nein

Die Herkunftssprache ist nicht oder nicht ausschließlich Deutsch.³

ja²

nein

↳ Wenn ja: Es wird eine besondere Bildungsberatung gewünscht.¹

ja

nein

Weitere zu beachtende Besonderheiten:⁴

ja

nein

Besuch einer Kindertageseinrichtung im Jahr vor der Schulaufnahme

Name der Einrichtung und Anschrift

Angaben zu den Eltern⁵

Es besteht alleiniges Sorgerecht von Person 1.²

weitere Eltern⁵ (Beiblatt verwenden)

Person 1: Name

Vorname

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort (falls abweichend vom Kind)

Telefon:

E-Mail:

Staatsangehörigkeit:

Person 2: Name

Vorname

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort (falls abweichend vom Kind)

Telefon:

E-Mail:

Staatsangehörigkeit:

Sollte nicht ausdrücklich auf die freiwillige Angabe verwiesen sein, handelt es sich um Pflichtangaben zur Schulanmeldung. Der Antrag ist nur mit Vorlage von Seite 2 und ggf. Beiblatt gültig.

zvv_04_02_010a 04/2024

¹ Angabe freiwillig

² geeigneten Nachweis/geeignete Erklärung beifügen

³ Angabe freiwillig, mit der Angabe unterstützen Sie die Möglichkeit zur Sprachförderung

⁴ Angabe freiwillig, mit der Angabe unterstützen Sie die Möglichkeit zur Berücksichtigung weiterer Besonderheiten für das Schulleben (u. a. auch bei erster Hilfe und Förderung)

⁵ Eltern sind gemäß § 45 Absatz 5 SächsSchulG die Personensorgeberechtigten

⁶ falls abweichend zur Anschrift des Kindes

⁷ Angabe freiwillig; z. B. Mutter/Vater, Großmutter/Großvater, Pflegemutter/Pflegevater, Vormund

Wir wünschen die Teilnahme am Unterricht im Fach

- evangelische Religion katholische Religion jüdische Religion Ethik.
(findet nur an ausgewählten Schulen statt)

Hinweis: Ihr Kind kann nur in einem der o. g. Fächer beschult werden. Kinder evangelischen, katholischen oder jüdischen Glaubens nehmen am Unterricht ihres Bekenntnisses teil, sofern nicht vom Abmelderecht Gebrauch gemacht wird. Kinder, die nicht am o. g. Religionsunterricht oder ersatzweise an der religiösen Unterweisung ihrer Gemeinschaft teilnehmen, besuchen den Ethikunterricht. Der Unterricht im Fach Religion kann auf Antrag von Kindern besucht werden, die konfessionsfremd sind oder keiner Konfession angehören.

Mit der freiwilligen Angabe entsprechend gekennzeichneten Daten willigen Sie in die Verarbeitung derer zu den in den Fußnoten 3 und 4 genannten Zwecken bzw. zum Zweck der Schulanmeldung ein. Sie können Ihre Einwilligungen jederzeit, auch einzeln, mit Wirkung für die Zukunft durch Mitteilung gegenüber der Schule widerrufen.

Die Eltern⁵ müssen Änderungen der Daten nicht freiwilliger Angaben der Schule umgehend mitteilen.

Hinweise zur Anmeldung an Grundschulen in freier Trägerschaft

Bitte geben Sie zu diesem Aufnahmeantrag auch die „Anzeige der Anmeldung für die Klassenstufe 1 an einer Grundschule in freier Trägerschaft“ ab.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift Person 1

Unterschrift Person 2

Von der Schule auszufüllen:

Dokumentenvorlage:

- Geburtsurkunde/Identitätsnachweis
 Nachweis des Masernimpfschutzes

Sorgerecht:

- Nachweis alleiniges Sorgerecht
 Geteiltes Sorgerecht – Modell:

- Vollmacht zur Rechteübertragung an weitere Person liegt vor.

Name: _____

- Beiblatt für weitere Personensorgeberechtigte

- Erklärung zur Herkunftssprache
 Nachweis/Erklärung zu Erkrankungen

Vermerk Schule:

Sollte nicht ausdrücklich auf die freiwillige Angabe verwiesen sein, handelt es sich um Pflichtangaben zur Schulanmeldung. Der Antrag ist nur mit Vorlage von Seite 2 und ggf. Beiblatt gültig.

zvv_04_02_010a 04/2024

¹ Angabe freiwillig

² geeigneten Nachweis/geeignete Erklärung beifügen

³ Angabe freiwillig, mit der Angabe unterstützen Sie die Möglichkeit zur Sprachförderung

⁴ Angabe freiwillig, mit der Angabe unterstützen Sie die Möglichkeit zur Berücksichtigung weiterer Besonderheiten für das Schulleben (u. a. auch bei erster Hilfe und Förderung)

⁵ Eltern sind gemäß § 45 Absatz 5 SächsSchulG die Personensorgeberechtigten

⁶ falls abweichend zur Anschrift des Kindes

⁷ Angabe freiwillig; z. B. Mutter/Vater, Großmutter/Großvater, Pflegemutter/Pflegevater, Vormund